

-NATURMARKT

äglich isch



FOTO: VITA-NATURMARKT

Die Kantine des Vita-Naturmarkts steht auch der Öffentlichkeit zur Verfügung.

lchkartoffelpfanne mit Gemüse, dazu wahlweise ein Stück Pute, Käsespätzle, auf dem mit einem Salbeischmitz-Kartoffelsuppe, in die je nach Geschmack ein paar Wiener Schnitzlanger kommen. Dazu ein kleiner Salat vom Büffet. Bunt und frisch präsentiert sich der Salat der Vita-Cantina. 10 Sitzplätze sind dafür im Naturmarkt in der Robert-Kosmetik-Strasse 6 verteilt. Die Köche täglich frisch und für alle Gäste einsehbar in der Kantine holt sie sich die Zutaten holt sie sich in den Regalen des Biofachmarkts in bieten zwar Fleisch an, aber auch ein umfangreiches Sortiment an veganen, gluten- oder laktosefreien Lebensmitteln.

Handeln für die Region

Was möglich ist, holen Rieflin und seine 20 Mitarbeiter von Erzeugern aus der Region. „Als selbstständiger Betrieb haben wir die Möglichkeit, mit regionalen Erzeugern zusammenzuarbeiten und so unseren Teil dazu beizutragen, dass hiesige Kleinbetriebe ihr Einkommen haben“, sagt der Firmenchef. „Wir leben und arbeiten in der Region, also ist es nur konsequent, auch hier zu handeln.“ Er freut sich, wenn seine Kunden das ebenfalls so sehen und durch ihren

„Unsere Produkte sind nicht einfach“, sagt Stephanie Maertin und lacht. Vor gut vier Jahren hat sie die Geschäftsleitung des Unternehmens in vierter Generation von ihrem Vater übernommen, und seither hat sich viel getan in der Maertin & Co. AG. So zogen Anfang 2018 die Beschäftigten in den neu gebauten Maertinturm an der Mooswaldallee 12, ein blaues Gebäude mit sechs lichtdurchfluteten Stockwerken.

Das nun freigeordnete ehemalige Bürogebäude wurde für knapp 500.000 Euro kernsaniert und präsentiert seit gut einem Jahr auf knapp 450 Quadratmetern und zwei Etagen eine komplett neue und aktuelle Einkaufswelt für technische Produkte, Berufs- & Freizeitbekleidung sowie Arbeitsschutz. Also die Produkte, die Stephanie Maertin nicht einfach nennt. Der Grund dafür: Sie sind beratungsintensiv. Nichts, was man mal so eben mit einem Klick

MAERTIN & CO. AG Plädoyer für regionalen Einkauf

online entsteht. Der Fokus der Maertin & Co. AG liegt deshalb bei der Kundenberatung im eigenen Ladenverkauf. „Unsere Stärke liegt in unserem herzlichen, fairen und natürlichen Umgang mit Menschen. Geopart mit einem unbefangenen Servicewillen. Beides kann im Internet nur bedingt ausgedrückt werden“, sagt Stephanie Maertin. Selbstverständlich, ergänzt sie, habe man auch einen Internethop, „einen sehr gut funktionierenden“. Aber der bietet eher Stammkunden die Möglichkeit, Produkte einzukaufen, die sie schon kennen und für die sie keine Beratung mehr benötigen. „Wir haben viele langjährige Mitarbeiter mit einem großen Fach- und Marktwissen. Das ist und bleibt unser wesentliches Alleinstellungsmerkmal im Vergleich zur digitalen Welt“, sagt Stephanie Maertin.

Während die Hauptzielgruppe Industriunternehmen seien, freue sie sich, gerade auch mit dem Ladenverkauf Endkunden ansprechen zu können. „Mit mehr als 60 verschiedenen Schuhmodellen und mehreren modischen Kollektionen an Arbeitskleidung bieten wir dem Kunden jede Menge Einkaufserlebnis und eine Auswahl, die in der Region seinesgleichen sucht.“ Außerdem bietet der Laden vor Ort die Gelegenheit, Kunden das ganze Spektrum des technischen Fachhandels aufzuzeigen. Wer bei der Maertin & Co. AG schon immer Schuhe kauft, läuft durch den Laden und sieht: Ach, die haben hier auch Schläuche. Und erinnert sich beim nächsten Mal daran, wenn er einen Schlauch vom Fachmann braucht.

Mit dem neuen Ladenverkauf möchte Stephanie Maertin auch ein Zeichen setzen für ein Thema, das ihr am Herzen liegt: Regionalität. „Die Menschen gehen für mehr Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein auf die Straße und demonstrieren, lassen sich aber beim Online-Shopping Pakete durch ganz Europa schicken. Das ist für mich ein Widerspruch, dem wir mit regionalem Einkauf vor Ort begegnen können“, sagt Stephanie Maertin. Regionalität schaffe gesunde wirtschaftliche Voraussetzungen und Arbeitsplätze in der Region und wirke so nachhaltig für kommende Generationen. **cf**

KONTAKT

Maertin & Co. AG
Mooswaldallee 12
79108 Freiburg

Edgar Rieflin ist überzeugter Weintrinker und hat sich in den vergangenen Jahrzehnten einiges an Wissen dazu angeeignet. Besonders die modernen Traubensorten liegen ihm am Herzen. Sie seien pilztolerant und müssten daher weniger bis gar nicht gespritzt werden. Damit seien sie besonders geeignet für einen nachhaltigen Weinbau, was sich wiederum bestens ins Gesamtkonzept des Vita-Naturmarktes füge. Rieflin hat die Eigenmarke Cabito für solche Traubensorten gegründet, eine Marke für Mutige, wie er sagt. „Viele Leute bestellen ein Leben lang immer das Gleiche, die wissen gar nicht, was ihnen entgegenkommt“, sagt Rieflin. Im Fall von Cabito sind das regionale Weine mit mediterranen Charakter. **cf**

KONTAKT

Vita-Naturmarkt
Robert-Bunsen-Strasse 6
79108 Freiburg

